STAND 12.05.2025

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

Ethik-Leitlinie für die Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) und KI-basierten Systemen im Landessportbund NRW

In Anbetracht der stetig wachsenden Rolle künstlicher Intelligenz (KI) in unserer Gesellschaft erkennen wir die Notwendigkeit, ethische Grundsätze zu definieren, um sicherzustellen, dass der Einsatz von KI im Einklang mit den Werten und Prinzipien des Landessportbundes NRW steht. Als Dachorganisation des organisierten Sports in NRW wollen wir die Potenziale dieser Technologie nutzen und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken moderieren. Denn, bei diesem Vorhaben steht für uns der Mensch im Mittelpunkt. Daher verpflichten wir uns zu einem verantwortungsvollen und transparenten Umgang mit KI, der auf den folgenden ethischen Prinzipien basiert: Respekt für die Menschenwürde, Gerechtigkeit, Transparenz, Verantwortlichkeit, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Diese Prinzipien bilden das Fundament unserer Leitlinie und dienen als Leitplanken für die Entwicklung, Implementierung und Nutzung von KI-Technologien in einer Weise, die das Gemeinwohl fördert und die menschliche Autonomie, Freiheit und Gleichheit respektiert. Dieses Vorhaben kann aber nur dann gelingen, wenn wir alle diesem Prozess mit einem gewissen Vertrauen, der nötigen Offenheit und Veränderungsbereitschaft begegnen.

Diese Ethik-Leitlinie dient als Rahmen für den verantwortungsvollen Einsatz von KI im LSB NRW und wird regelmäßig überprüft und aktualisiert, um sicherzustellen, dass sie den sich entwickelnden ethischen Herausforderungen gerecht wird.

Zielsetzung und Verpflichtung zur Verantwortung: Im LSB NRW wollen wir Künstliche Intelligenz (KI) auf ethisch verantwortungsvolle Weise, mehrwertbezogen einsetzen, um die Integrität und Fairness des Sports(systems) zu wahren und die Bedürfnisse der Mitarbeitenden, Mitgliedsorganisationen, Vereine, Athlet*innen, Trainer*innen, Fans und sonstiger Interessensgruppen zu unterstützen.

Transparenz und Rechenschaftspflicht: Der LSB NRW pflegt einen transparenten Umgang damit, wie KI-Systeme in der Verwaltung des organisierten Sports eingesetzt werden. Dies beinhaltet die Offenlegung von Einsatzgebieten und dort wo möglich die Offenlegung von Algorithmen und Entscheidungsprozessen. Wir sind bereit, uns für die Auswirkungen und Entscheidungen unserer KI-Systeme rechenschaftspflichtig zu zeigen.

Nichtdiskriminierung und Gerechtigkeit: Im LSB NRW möchten wir, dass durch KI entstandene Ergebnisse frei von Vorurteilen und Diskriminierung sind. Für eigene KI-Systeme bedeutet dies auch, dass sichergestellt wird, dass die Daten, auf denen eingesetzte KI basiert, vielfältig und repräsentativ sind, um jegliche Form von Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, ethnischer Zugehörigkeit oder anderen Faktoren zu verhindern.

Datenschutz und Privatsphäre: Der Schutz der Privatsphäre und persönlicher Daten sowie vertraulicher Unternehmensdaten hat oberste Priorität. Der LSB NRW möchte sicherstellen, dass alle eingesetzten KI-Anwendungen die Datenschutzgesetze und -standards einhalten, insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Vertrauliche Daten aller Art werden nach aktuellen Datenschutzstandards verarbeitet.

Sicherheit und Zuverlässigkeit: Im LSB NRW wollen wir, dass eigene KI-Systeme robust, sicher und zuverlässig sind. Dies umfasst die Implementierung von Maßnahmen zur Verhinderung von Missbrauch, Fehlfunktionen oder unbeabsichtigten Folgen.

Menschliche Autonomie und Entscheidungsfindung: Im LSB NRW wollen wir, dass der Einsatz von KI die menschliche Autonomie und Entscheidungsfreiheit respektiert und fördert. KI-Systeme sollten als Werkzeuge zur Unterstützung und Verbesserung menschlicher Entscheidungen dienen, anstatt diese zu ersetzen. Die letzte Entscheidung trifft der Mensch.

Kontinuierliche Überprüfung und Verbesserung: Der LSB NRW prüft und evaluiert regelmäßig die Auswirkungen und den Einsatz verwendeter KI-Systeme, um sicherzustellen, dass sie mit den ethischen Grundsätzen im Einklang stehen. Der LSB NRW zeigt sich offen für Feedback und Anregungen zur Verbesserung der Praktiken im Umgang mit KI in der Verwaltung des organisierten Sports. Kontakt: Henning Schröder (Henning.Schroeder@lsb.nrw) oder Wilhelmina Spöntjes (Wilhelmina.Spoentjes@lsb.nrw).

Bildung und Sensibilisierung: Der LSB NRW wird seine Mitarbeiter*innen über die ethischen Grundsätze und Risiken im Zusammenhang mit KI in der Verwaltung des organisierten Sports informieren und schulen, um ein Bewusstsein für die verantwortungsvolle Nutzung von KI zu schaffen und Kompetenzen hinsichtlich des Einsatzes von KI zu fördern.

Zusammenarbeit und Engagement: Der LSB NRW wird mit anderen Sportorganisationen, Regierungen, Hochschulen und der Zivilgesellschaft zusammenarbeiten, um bewährte Verfahren im Umgang mit KI in der Verwaltung des organisierten Sports zu entwickeln und zu fördern sowie um gemeinsam ethische Standards voranzutreiben.

Einhaltung geltender Gesetze und Richtlinien: Der LSB NRW achtet darauf, dass der Einsatz von KI in unserer Organisation mit allen geltenden Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien im Einklang steht, einschließlich internationaler Sportgesetze und -standards. Dazu zählt auch der EU AI Act, der verbindliche Anforderungen an Transparenz, Sicherheit und Risikomanagement von KI-Systemen innerhalb der Europäischen Union festlegt.

Nachhaltigkeit: Der LSB NRW achtet bei der Entwicklung und dem Einsatz von KI auf ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Vor dem Hintergrund dieser Dimensionen prüft er, ob KI-Anwendungen zur Ressourcenschonung, Effizienzsteigerung/ Qualitätssteigerung oder Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen beitragen kann. Nachhaltigkeit versteht der LSB NRW auch im Sinne langfristiger Verantwortung: KI-Lösungen sollen dauerhaft sinnvoll einsetzbar, nachvollziehbar und anpassungsfähig sein, auch unter sich wandelnden Rahmenbedingungen.